

TOP-Forschungsprojekte 2020

WIR! - Gipsrecycling als Chance für den Südharz Entwicklung von Verfahren zur Aufbereitung von ungenutzten Gipsabfallarten (RCGipsStartBUW)

Professur: Werkstoffe des Bauens
Prof. Dr.-Ing. Horst-Michael Ludwig
Fakultät Bauingenieurwesen
F. A. Finger-Institut für Baustoffkunde

Laufzeit: 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2022

Drittmittelgeber: BMBF

Fördermaßnahme: WIR! Wandel durch Innovation in der Region

Fördersumme: 544.015,44 Euro



Beschreibung:

Die Energiewende mit der Abkehr von fossilen Brennstoffen wird für die Versorgung mit Massengütern eine enorme Umstellung bedeuten, da wichtige industrielle Quellen für Rohstoffe kurz- bis mittelfristig in Deutschland verschwinden werden. Dazu zählt auch der in Kohlekraftwerken erzeugte Rauchgasentschwefelungsanlagengips (REA-Gips), welcher derzeit in der deutschen Gipsindustrie Verwendung findet.

Eine Alternative findet sich im verstärkten Abbau von Naturgips, was besonders im Südharz gesellschaftlich diskutiert und umweltpolitisch abgelehnt wird. Da Naturgips ein endlicher Rohstoff ist, hat sich das Projekt zum Ziel gesetzt, durch den zunehmenden Einsatz von Recyclinggipsen den Rückgang des REA-Gips-Aufkommens teilweise zu kompensieren, um somit die Nutzung natürlicher Gipsvorkommen zu reduzieren. Dafür ist eine Strategie von der Rückführung gipshaltiger Abfälle, über die Aufbereitung, bis hin zur Wiederverwertung als RC-Gips zu entwickeln. Das Startprojekt des BMBF-WIR!-Schwerpunktes RCGips dient als Grundlage für diese Strategie.

Weitere Informationen: [F. A. Finger-Institut für Baustoffkunde](#)